

SEESTADT BREMERHAVEN



Inklusionsbeirat Bremerhaven 3. Sitzung 17.11.2015

Protokoll
Teilnehmerlisten



**Magistrat der Stadt Bremerhaven
Amt für Menschen mit Behinderung
E-Mail: amtfuermenschenmitbehinderung@magistrat.bremerhaven.de**



Sitzung	3. Sitzung des Inklusionsbeirates Bremerhaven
Datum Zeit	Dienstag, 17.11.2015 – Beginn: 16.30 Uhr
Ort	Betreuungs- und Erholungswerk e.V. Treffpunkt Haus am Blink, Adolf-Butenandt-Str.7 27580 Bremerhaven
Raum	Sitzungssaal im Erdgeschoss

Protokoll

Top	Thema	Bemerkung
1	Begrüßung und Eröffnung der Sitzung	
	Die Vorsitzende Frau Schwarz-Grote begrüßt die anwesenden Mitglieder, beratenden Mitglieder und Gäste (siehe Anwesenheitsliste)	
2	Vorstellung der Tagesordnung und Genehmigung	
	Nach Vorstellung der Tagesordnung wird die Tagesordnung ohne Einwände beschlossen.	
3	Vorstellung und Genehmigung der Protokolle der Sitzungen vom 10.09.2015 und 22.09.2015	
	Die Protokolle der Arbeitstreffen am 10.9. und 22.9.2015 sind mit der Tagesordnung verschickt worden. Einwände wurden nicht erhoben.	
4	Vorstellung des Entwurfes der Geschäftsordnung des IBB Abstimmung und Verfahren	
	Der überarbeitete Entwurf der Geschäftsordnung des IBB wurde mit der Tagesordnung verschickt: Herr Müller fragt an, ob die Teilnehmer mit dieser Fassung einverstanden sind damit anschließend die Fassung über Frau Schwarz-Grote zum Abgleich an das Rechtsamt gesandt werden könne. Frau Jürgens regt an, unter Pkt. 2.1 zu den Verfahrensvorschriften den Satz 2 dahingehend zu ergänzen, dass Anträge schriftlichund zur Niederschrift beim Amt 57 eingereicht werden. Auch per E-Mail Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen	

	0 Nein-Stimmen 1 Stimmenthaltung	
5	Berichte	
5a	Bericht aus dem Vorstand des IBB	
	<p>Frau Schwarz-Grote berichtet, dass zu jeder Beiratssitzung ein Referent zu einem Schwerpunkt des Teilhabeplanes eingeladen werde, um mit diesen Fachleuten zu diskutieren. Heute begrüße sie Herrn Fröhlich von Bremerhaven Bus.</p> <p>Ferner teilt sie mit, dass am 5.11.2015 ein Brief an Herrn OB Grantz auf den Weg gebracht wurde, um deutlich zu machen, wie wichtig die Umsetzung des Teilhabeplanes und damit verbunden die finanzielle Unterstützung des Amtes 57 sei.</p> <p>Frau Schwarz-Grote führt aus, dass sie am 8.10. erstmals an der Sitzung des Sozialausschusses teilgenommen habe.</p>	
5b	Bericht von Herrn Parpart, Stadtrat Amt für Menschen mit Behinderung	
	<p>Herr Parpart berichtet, dass die Plattform beim Sail City Hotel jetzt barrierefrei zu erreichen sei. In Kürze findet eine Ortsbegehung mit Rollstuhlfahrern statt, um alles in Augenschein zu nehmen.</p> <p>Ferner berichtet er über folgende Punkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Treppe Geestebrücke - barrierefreie Anbindung Historisches Museum - Die Selbstverpflichtung zur Umsetzung des Teilhabeplanes schrittweise voranbringen und damit verbunden in den Haushalt 2016/2017 entsprechende Mittel einzuwerben - Stelle Inklusion und Sport (InSpo) ab 1.1.2016. Kostenübernahme 70 % durch die Ausgleichsabgabe und 30 % Stadt. - Deutscher Tourismustag war eine positive Veranstaltung. Baumwipfelpfad in der Eifel für Sinnesgeschädigte. - Deutsches Schifffahrtsmuseum 	
5c	Bericht des Landesbehindertenbeauftragten, Dr. Steinbrück	
	<p>Herr Dr. Steinbrück berichtet über folgende Themen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorbereitende EU-Richtlinie zur 	

	<p>Zugänglichkeit von Gebäuden mit Mindeststandards soll am 3.12.2015 auf den Weg gebracht werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bildung einer Arbeitsgruppe im Landesteilhabebeirat - Tagungen des Landesteilhabebeirates können an unterschiedlichen Orten stattfinden, wo Menschen mit Behinderungen sind, so z. B. evtl. Friedehorst, um ihre Arbeit vorzustellen. - Deputation Kinder und Bildung/Entwicklung inklusive Schulen. - Flüchtlinge mit Behinderungen, Flyer in verschiedenen Sprachen wird entwickelt. - neues Gutachten zur Mitnahme von E-Scootern 	
5d	Bericht aus dem Landesteilhaberat	
	Frau Gerlach hat zurzeit nichts zu berichten, da die Sitzung erst im Dezember stattfindet.	
5e	Bericht des kommunalen Behindertenbeauftragten	
	<p>Herr Müller berichtet über folgende Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Barrierefreies Bauen/Dialog mit Bauordnungsamt - neue Homepage Amt 57 	
6	Anträge	
	Anträge liegen keine vor.	
7	Information zu einem Arbeitsfeld aus dem Kommunalen Teilhabeplan der Stadt Bremerhaven	
	<p>Herr Fröhlich von Bremerhaven Bus stellt sich vor. Das Gutachten, das Herr Dr. Steinbrück angesprochen hat, sei ihm auch bekannt. Es seien intern noch einige Punkte zu klären, danach würde aber eine Lösung herbeigeführt werden können.</p> <p>Herr Fröhlich berichtet, dass es 18 Buslinien gebe, die von 70 Bussen bedient werden, davon 57 Gelenkbusse und 13 Solofahrzeuge. 4 Mio. Kilometer werden gefahren mit über 13 Mio. Fahrgästen, davon 10 % Schwerbehinderte. Es gebe 150 Fahrer. 258 Haltestellen mit 454 Haltepunkten.</p> <p>Er berichtet ferner über das angebotene Mobilitätstraining und die Planung, auch Fahrer zu schulen.</p> <p>Ferner wird über Kaphaltestellen diskutiert.</p>	

	<p>Frau Janßen spricht Herrn Fröhlich auf die unterschiedlichen Bustypen an, was es für Blinde schwierig macht, sich zurechtzufinden. Herr Fröhlich führt hierzu aus, dass es sich um Standardfahrzeug handelt, wobei hin und wieder alte ausgetauscht würden, die dann durch neue Fahrzeug ersetzt werden.</p> <p>Ebenso wird diskutiert über</p> <ul style="list-style-type: none"> - Durchsagen in Bussen - Umbau der Vitrinen 	
8	Termin- und Themenplanung	
	<p>Frau Schwarz-Grote teile die Termine für die Sitzung des IBB 2016 mit</p> <p>16.2. 24.5. 30.8 11.11.</p>	
9	Verschiedenes	
	<p>Frau Kürschner-Busch bittet darum, eine Aufstellung über die Behindertentoiletten in Bremerhaven, die mit einem Euroschlüssel zu öffnen sind, zu fertigen. Diese könnte auf der Homepage veröffentlicht werden. Dies werde über Amt 57 veranlasst.</p> <p>Herr Müller berichtet über die Begehung der WC-Anlage beim Eis-Cafè Venezia (Obere Bürger).</p>	
<p>Gez. Heima Schwarz – Grote Lars Müller</p>		

Ende: 18.15 Uhr